

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Ginsheim-Gustavsburg

Christina Gohl, Fraktionsvorsitzende

Jahnstraße 7 65462 Ginsheim-Gustavsburg Tel: 0163 4687852 E-Mail: info@gruene-gigu.de

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Ginsheim-Gustavsburg

SPD Fraktion Ginsheim-Gustavsburg, Im Mittelfeld 8, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

An den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Ginsheim-Gustavsburg Herrn Torsten Reinheimer Carsten Nickel Fraktionsvorsitzender SPD Fraktion Ginsheim-Gustavsburg

c.nickel@spd-gigu.de

12. Januar 2024

Resolution zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07.02.2024 Alarmsignal für unsere demokratische Grundordnung - Resolution zum Treffen rechtsradikaler Akteure in Potsdam

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen bitten Sie, die folgende Resolution auf die Tagesordnung der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 31.01.2024 sowie der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 07. Februar 2024 aufzunehmen:

In Potsdam haben im November 2023 Angehörige rechtsextremer Gruppen, AfD-Politiker, politisch rechtsstehende Unternehmer und andere Rechte gemeinsam nationalsozialistische Ideen diskutiert. Das hat eine Recherche des Investigativteams von "Correctiv" aufgedeckt.

Die Stadtverordnetenversammlung stellt dazu fest:

- Die deutsche Geschichte darf sich nicht wiederholen. Wir überlassen das Feld nicht den Menschenfeinden und akzeptieren keinen Angriff auf unsere freiheitliche demokratische Grundordnung.
- 2. Die perfiden Pläne zur Vertreibung von Migrantinnen und Migranten erinnern an nationalsozialistische Ideologien und sind menschenverachtend.
- 3. Als Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker verteidigen wir unsere Demokratie, unsere Freiheit und unser Grundgesetz mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln.
- 4. Wir ermutigen die Bürgerinnen und Bürger sich ebenso entschieden gegen Hass, Hetze und Demokratiefeindlichkeit zu engagieren.
- 5. Wir stehen solidarisch hinter allen, die bereits Opfer von Anfeindungen der Rechten geworden sind und akzeptieren keine Ausgrenzung.
- 6. Die Errungenschaften unserer vielfältigen Stadtgesellschaft lassen wir uns nicht von rechten Gruppierungen zerstören. Wir schützen und fördern ein buntes Leben in Ginsheim-Gustavsburg auch zukünftig.

Begründung:

Das gemeinwohlorientierte Medienhaus "Correctiv" hat am 10. Januar 2024 ein geheimes Treffen von AfD-Politikern, Neonazis und rechten Unternehmern in einem Hotel bei Potsdam am 25. November 2023 aufgedeckt. Geplant wurde die Vertreibung von Millionen Menschen aus Deutschland, insbesondere solche mit Migrationshintergrund. Die Zusammenkunft fand unweit des Hauses der Wannseekonferenz statt, wo die Nationalsozialisten 1942 die Deportation und Ermordung der europäischen Jüdinnen und Juden planten.

Link zum Bericht von Correctiv:

https://correctiv.org/aktuelles/neue-rechte/2024/01/10/geheimplan-remigration-vertreibung-afd-rechtsextreme-november-treffen/

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Nickel (SPD-Fraktionsvorsitzender)

Klaus Helmold (Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen)